

□ Lesezeit: 2 min.

Eine Sioux-Legende erzählt, dass Brave Bull und Blue Cloud einst händchenhaltend zum Zelt des alten Hexendoktors des Stammes kamen und ihn fragten:

„Wir lieben uns und wollen heiraten. Aber wir lieben uns so sehr, dass wir einen Rat wollen, der sicherstellt, dass wir für immer zusammenbleiben, der sicherstellt, dass wir an der Seite des anderen bleiben, bis wir sterben. Was können wir tun?“.

Und der alte Mann, gerührt, weil er sie so jung und so verliebt sah, so begierig nach einem schönen Wort, sagte: „Tut, was getan werden muss. Du, Blue Cloud, musst den Berg im Norden des Dorfes erklimmen. Nur mit einem Netz musst du den stärksten Falken fangen und ihn am dritten Tag nach Neumond lebend hierherbringen. Und du, Brave Bull, musst den Berg des Donners erklimmen. Auf dem Gipfel findest du den stärksten aller Adler. Nur mit einem Netz sollst du ihn fangen und ihn mir lebendig bringen!“.

Die jungen Leute umarmten sich zärtlich und brachen dann zu ihrer Mission auf.

Am vereinbarten Tag warteten die beiden mit ihren Vögeln vor dem Zelt des Hexendoktors.

Der alte Mann nahm sie aus dem Sack und stellte fest, dass es tatsächlich wunderschöne Exemplare der gewünschten Tiere waren.

„Und was sollen wir jetzt tun?“, fragten die jungen Leute.

„Nehmt die Vögel und bindet sie an einem Bein mit diesen Lederschnüren zusammen. Wenn sie festgebunden sind, lasst sie los, damit sie frei fliegen können“.

Sie taten wie ihnen befohlen und ließen die Vögel frei. Der Adler und der Falke versuchten zu fliegen, konnten aber nur kleine Sprünge über den Boden machen.

Nach einer Weile begannen die Vögel aus Verärgerung darüber, dass sie nicht fliegen konnten, sich gegenseitig anzugreifen und hackten aufeinander ein, bis sie sich verletzten.

Dann sagte der alte Mann: „Vergessen Sie nie, was Sie da sehen. Mein Rat ist folgender: Sie sind wie der Adler und der Falke. Wenn Sie sich aneinander klammern, und sei es aus Liebe, werden Sie nicht nur davon leben, dass Sie sich gegenseitig verletzen, sondern früher oder später werden Sie anfangen, sich gegenseitig zu verletzen. Wenn Sie wollen, dass die Liebe zwischen Ihnen lange anhält, dann fliegen Sie zusammen, aber nicht gefesselt mit der Unmöglichkeit, Sie selbst zu sein.

Seien Sie bedacht, eine Frau zum Weinen zu bringen, weil Gott ihre Tränen zählt! Die Frau wurde aus der Rippe des Mannes erschaffen und nicht aus den Füßen, um getreten zu werden, ebenso nicht aus dem Kopf, um über dem Mann zu stehen, sondern aus der Hüfte, um ebenbürtig zu sein... ein bisschen unterhalb des Armes, um beschützt zu werden, und aus der Seite des Herzens, um geliebt zu werden....

(Aus dem Talmud).

Wenn Sie jemanden wirklich lieben, lassen Sie ihn mit seinen eigenen Flügeln fliegen.